

Predigt Notiz- und Vertiefungsblatt

Ein neuer Lebensstil (6) – Wie kann ich meine Feinde lieben?

5. Juni 2022

Matthäus 5,38-48

Prediger: Joachim Schmid

Hauptgedanken der Predigt

1. **Wie du mir, so ich dir? (V. 38)**
 - a. Rache ist süß?
 - b. Lamech und sein unstillbarer Rachedurst
 - c. Das alttestamentliche Gesetz «Lex Talionis» als Basis für unser heutiges Rechtssystem
 - d. Wie du mir, so ich dir – ein Prinzip das tief in uns steckt.
 - e. Wie auch wir vergeben unseren Schuldigern...
2. **Grosszügigkeit statt Groll und Vergeltung (V. 39-42)**
 - a. Verzicht auf Vergeltung
 - b. Exkurs: Kein Aufruf zur Wehrlosigkeit und widerstandslosem Missbrauch
 - c. Grosszügigkeit statt Groll und Vergeltung in drei Lebenssituationen
 - Schlag auf die Wange – ein Angriff auf die Ehre
 - Rock und Mantel – ein Angriff auf Hab und Gut
 - Die zweite Meile – ein Angriff auf meine Arbeitskraft
 - d. Römer 12,17-21 – Feurige Kohlen sammeln...
3. **Feindesliebe – wie Gott mir, so ich dir**
 - a. Nicht nur Böses vermeiden oder erdulden, sondern Gutes tun
 - b. Das Beispiel Corrie ten Booms
 - c. Gott hat uns geliebt, als wir noch seine Feinde waren (Römer 5,8)
 - d. Ganz der Papa
 - e. Die Grenzen unserer Kraft und Liebe – aber: «Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist.» (Röm. 5,5)

Fragen zum Thema

- Wie du mir, so ich dir? Fallen dir Beispiele dazu aus deinem eigenen Leben ein?
- Was geht dir durch den Kopf, wenn du beim «Unser Vater» zur Stelle kommst «vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern»?
- Wie gelingt dir der Verzicht auf Groll und Rache?
- Dürfen sich Kinder von Christen wehren, wenn sie auf dem Pausenplatz geschlagen werden? Wenn ja, warum?
- Groll und Rache vs. Grosszügigkeit und Liebe – welches Wortpaar entspricht dem Wesen unseres himmlischen Vaters? Was bedeutet das für dich?